

Gemeinde Pfaffenhofen a. d. Glonn



**Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom
08.07.2019**

Öffentlicher Teil

Ort	Egenburg, Hauptstraße 14
Vorsitzender	Zech, Helmut
Schriftführer	Berglmeir, Gabriele
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bay. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht wurden.
Anwesend	Von den 13 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 11 anwesend. Zech, Helmut Mang, Harald Gutmann, Michael Lampl, Michael Naßl, Bernhard Reindl, Klaus Riedlberger, Andreas Steinhart, Marianne Taubinger, Adelheid Wild, Stefan Wolf, Manfred
Es fehlen entschuldigt	Berglmeir, Stefan Erhart, Regina
	Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat Pfaffenhofen a. d. Glonn somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.
Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift	Die letzte öffentliche Sitzungsniederschrift vom 17.06.2019 wird ohne Einwand genehmigt. 11 : 0

1 Informationen

Sachverhalt:

Tagesordnungspunkte aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung, für die die Veröffentlichung beschlossen wurde:

- Zur Übergangsfrist bei den Erschließungsbeiträge für bisher nicht endgültig hergestellte Straßen bis 2021 wurde für folgende Straßen beschlossen, dass kein Ausbau der Anlagen erfolgen soll:
 - Egenburg, Teilbereich an der Leiten
 - Ebersried, Gernstr. (Teilbereich FINr. 546/1)
 - Bayerzell, Teilbereich FINr. 207
 - Oberumbach, FINr. 718/3
 - Oberumbach, Am Hang
 - Oberumbach, FINr. 722/6
 - Oberumbach, Teilbereich FINr. 948
 - Oberumbach, Kirchberg
 - Oberumbach, Weilerweg
 - Unterumbach, Ziegelstatt
- Auftragsvergaben Neubau Feuerwehrhaus Pfaffenhofen a.d. Glonn:
Die nachfolgend genannten Aufträge werden an den jeweils günstigsten Bieter vergeben:
 1. Rohbauarbeiten
 2. Stahlbetonfertigteile
 3. Zimmererarbeiten
- Der Auftrag für die Planung der Freianlagen am Kinderhaus Egenburg, Leistungsphasen 5 bis 9, wurde an das bereits mit den LPh 1 bis 4 beauftragte Büro vergeben.
- Abschluss eines Wartungsvertrages für die Belüfter im Belebungsbecken der Kläranlage
- Eine Erneuerung der Deckschicht am Raiffeisenplatz (im Anschluss an die Dorferneuerungsmaßnahme) soll vorerst nicht erfolgen.

Herr Bürgermeister Zech informiert über folgende weitere Themen:

- **20.07.2019 Bürgerfest, Beginn 18:00 Uhr**
- **12.07.2019 Richtfest Kinderhaus Egenburg mit Firmen, Architekt, Gemeinderat, Mitarbeiter des Bauhofs und der Verwaltung, Beginn 13:00 Uhr**
- **16.07.2019 Einladung zur Expertenrunde „Älter werden in der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn“ 18:00 – 21:00 Uhr im Rathaus Egenburg**
- **27.07.2019 Stockschiesswettkampfturnier, Beginn 09:00 Uhr**
- **Es liegt ein Schreiben des Bund Naturschutzes vor, in dem hingewiesen wird, dass in der Sandgrube Unterumbach Kreuzkröten, Laubfrösche, Bergmolche und Zauneidechsen vorkommen. Eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung und Einstellung der Bewirtschaftung der Grube wurde gefordert. Der Bund Naturschutz wurde informiert, dass hier die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Dachau zuständig ist und diese sich um das Anliegen kümmert.**

2 Vorstellung der Kindergartenplanung 2020, Fortschreibung Angebotsenerweiterung

Sachverhalt:

Die Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn hat die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2019/20 erstmals auf den November statt wie bisher im Februar vorverlegt. Dieser neue Termin, der die Planung der Gruppen und des Personals seitens der Leitung und der Verwaltung erleichtert, wurde von den Eltern positiv angenommen. Insgesamt wurden 14 neue Kinder an diesem Termin angemeldet (9 Kindergarten / 5 Krippe), von März bis heute wurden noch 9 Kinder (6 Kindergarten / 3 Krippe) nach Zuzug nachträglich angemeldet.

Im Kindergartenjahr 2019/20 betreuen wir demnach im Haus 1 insgesamt 96 Kinder, davon 39 unter Dreijährige und 57 über Dreijährige und im Haus 2 23 über Dreijährige.

Ohne die Einrichtung einer vorläufigen Gruppe im Turnraum des Hauses 1 bis zur Fertigstellung des neuen Kinderhauses in Egenburg wäre die Aufnahme aller Kinder nicht möglich gewesen. Um hier die

Anstellungsschlüssel und Qualifikationsschlüssel einhalten zu können, mussten beim bestehenden Personal die Arbeitsstunden bereits insgesamt um 9 Stunden erhöht werden.

Aufgrund der seit April 2019 gültigen Erweiterung des Elternzuschusses von 100,00 € / pro Monat auf alle dreijährigen Kinder (bis dato nur für Vorschulkinder), ist, wie bereits jetzt schon zu verzeichnen, mit einer Erhöhung der Buchungszeiten zu rechnen. Da von der Regierung geplant ist, auch die Eltern von Zweijährigen ab Januar 2020 finanziell zu entlasten, ist mit der gleichen Entwicklung im Krippenbereich zu rechnen. Bei weiteren Erhöhungen und Anmeldungen muss dem zu Folge mit weiteren Erhöhungen der Arbeitsstunden bzw. Neueinstellungen gerechnet werden.

Um der steigenden Nachfrage auf Integration gerecht zu werden, wird diese Möglichkeit ab September 2019 in unserem Hause ebenfalls angeboten. Wir werden bereits im Kindergartenjahr 2019/20 im Haus 1 ein Kind mit Einzelintegration betreuen. Hierzu wird eine Entgelt- und Leistungsvereinbarung mit dem Bezirk Oberbayern abgeschlossen, der insgesamt 50 Fachdienststunden pro Jahr finanziert. Um die notwendige heilpädagogische Förderung erbringen zu können, ist geplant, einen Kooperationsvertrag mit einem entsprechenden Träger abzuschließen. Momentan werden 4 Integrationskinder der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn außerhalb betreut. Da hier ein Betreuungsschlüssel und damit ein Förderanspruch von 4,5 anstatt 1 abgerechnet wird, hat die Gemeinde durchschnittlich pro Kind einen Betrag von ca. 23.000 € pro Kind und Jahr an den Träger der jeweiligen Einrichtung zu bezahlen. Für das neue Kinderhaus in Egenburg wird die Einrichtung einer ganzen Integrationsgruppe beantragt, um hier auch diesen Bedarf in der eigenen Gemeinde abdecken zu können. Diese Integrationsgruppe muss zusätzlich mit einer pädagogischen Drittkraft besetzt werden, um die entsprechende Förderung zu erhalten.

Es ist geplant, das neue Kinderhaus in Egenburg zum Kindergartenjahr 2020/2021 mit drei Gruppen zu eröffnen. Eine dieser Gruppen wird die vorläufige Gruppe im jetzigen Haus 1 sein, wodurch dann der Turnraum wieder zur Verfügung steht und hier die Ausweichmöglichkeit des Sportheims nicht mehr in Anspruch genommen werden muss. Zusätzlich entsteht eine weitere Krippen- und eine Kindergarten-Gruppe. Durch die Aufnahme von Integrationskindern, wird nicht nur der Förderanspruch mit einem Faktor von 4,5 berechnet, sondern auch der Platzbedarf entsprechend angerechnet, d.h. ein Integrationskind belegt 4,5 Plätze im Gegensatz zum Regelkind mit 1 Platz (entsprechend Krippenkind Faktor 2, Integrationskind Faktor 1,3).

Aufgrund des bestehenden Fachkraftmangels in diesem Bereich schlägt die Verwaltung vor, sich bereits jetzt um entsprechendes Personal für die neuen Gruppen zu bemühen und bei Bedarf bereits vorzeitig im Kindergartenjahr 2019/20 zu beschäftigen.

Vortrag von Frau Zech-Probull über die komplexe Förderberechnung anhand der Kinderzahlen, Personal, Buchungszeiten, Faktor Kind, Faktor Buchungszeit, Personal- und Gruppenplanung 2019/2020 und 2020/2021.

Bürgermeister Zech informiert darüber, dass eine Schlüsselsenkung von derzeit 11,0 auf 10,0 geplant sei. Eltern der Kindergartenkinder Ü3 erhalten einen staatl. Zuschuss von 100,00 €. Dies hat zur Folge, dass die Eltern die Buchungszeiten erhöhen. Der „Einschulungskorridor“ bis Ende September macht eine Planung für das kommende Kindergartenjahr noch schwieriger, da viele Kinder erst im kommenden Jahr eingeschult werden.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines Kooperationsvertrages mit einem Träger zur heilpädagogischen Förderung von Integrationskindern grundsätzlich zu. Vor Unterzeichnung ist dieser dem Gemeinderat nach Überprüfung der Verwaltung zur Freigabe vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 11:0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt zu, dass sich die Verwaltung bereits jetzt um Personal für das neue Kinderhaus zum Kindergartenjahr 2020/21 bemüht und bei entsprechendem Bedarf im Kindergartenjahr 2019/20 einplant, sofern dies aufgrund der Berechnungen des Anstellungs- bzw. Qualifikationsschlüssels die Gefährdung der Förderung dies notwendig macht.

Abstimmungsergebnis: 11:0

3 Widmung Ortsstraße „Rathausstraße“ Verlängerung FlstNr. 464/27, Egenburg

Sachverhalt:

Die Straße „Rathausstraße“ (Verlängerung) im Bereich des neuen Baugebietes „Am Kirchblick“ in Egenburg, ist bis auf die Feinschicht fertiggestellt und muss deshalb zur Ortsstraße gewidmet werden.

Bezeichnung: Rathausstraße
Flst. Nr.: 464/27 und Teilfläche von Flst.-Nr. 326
Anfangspunkt: Einmündung in die bestehenden Rathausstraße - Egenburg Flst.-Nr. 464/37
(diese Teilfläche war früher ein Teilstück von Flst.-Nr. 464/20)
Endpunkt: Südwestecke und Teilbereich südöstlich Flst.-Nr. 326
Länge: 0,139 km

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Straße „Rathausstraße“ (Verlängerung) gemäß dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz zur Ortsstraße zu widmen.

Abstimmungsergebnis: 11:0

Helmut Zech
1. Bürgermeister

Bergmeir, Gabriele
Schriftführer